

STATT KARTEN

Gisela
Purucker

Langenburg, im
September 2008

D für die große Anteilnahme, die wir
beim Abschied meiner lieben Frau,
unserer Mutter und Oma erfahren
durften.

A allen Verwandten, Freunden, Bekan-
nten, Kunden und Gästen

N für die vielen Briefe, Blumen und
Geldspenden, die wir in ihrem Sinne
der Krebsforschung in Heidelberg
spenden

K Frau Dr. Lohr-Martin und Prof. Karle
für ihre ärztliche Betreuung

E Herrn Pfarrer Ruopp für die tröstenden
Worte

In Liebe und Dankbarkeit:
Fam. Purucker